

POSITIONEN

20. 06. 2022, 15.50- ca. 17.30

Zoom: <https://phwien-ac-at.zoom.us/j/4114985291>

Es spricht:

Prof. Dr. Paul Mecheril (Universität Bielefeld)

Illusionen der Bildung

Der Diskurs der Bildung geht mit grundlegenden, multiplen Versprechen einher. Bildung steht für Humanität und zugleich für ein einkömmliches Leben. Dass sowohl Humanität als auch Einkömmlichkeit illusionär sind, wird vom Bildungsdiskurs nicht nur verdeckt und verborgen, sondern unter der Hand verwandelt in etwas, was ich probenhalber „kalte Humandifferenzierung“ nennen möchte. Bedenken werde ich diese Zusammenhänge im Rahmen des Vortrags mit Bezug auf eine konstitutive Dimension gesellschaftlicher Verhältnisse, nämlich: Migrationsgesellschaftlichkeit. Der Vortrag wird die illusionäre Dimension der Bildung erstens mit Bezug auf die Tatsache erkunden, dass wir in migrationsgesellschaftlichen Verhältnissen leben. Zweitens wird es im Vortrag um die Frage gehen, was, wenn die These der illusionären Dimension der Bildung einigermaßen plausibel ist, daraus für pädagogische Professionalität (in der Migrationsgesellschaft) folgt.

POSITIONEN: Paul Mecheril „Illusionen der Bildung“

PHO Anmeldung in den nächsten Tagen möglich

Dr. Heribert Schopf